20 Mai

Wir wollen unsern Kaiser haben!

Auf nach Innsbruck!

Mitbürger! Brüder!

Ein Gewaltstreich ist geführt worden, die Reaktion, die Feinde der Freiheit, die Feinde des Volkes haben in ihrer nichtswürdigen Schlauheit unser heiligstes Gefühl, unser Herz verletzt. Sie wußten, daß wir ohne unsern Kaiser, ohne unsern vielgeliebten Vater nicht glücklich, nicht ruhig sein können, und daher haben sie das Aeußerste gewagt, und haben Ihn uns entführt.

Brüder! Erinnert Euch, wie durch die Mauer, die zwischen uns und unserm Kaiser vor dem 13. März gestanden, alle unsere Wünsche zu ihm, dem Erhabenen, nicht dringen konnten. Wir haben die Mauer eingerissen und er war unser bester Vater! — Brüder! Ein Schutthaufen ist liegen geblieben, der zu solchem Bombaste geworden zwischen Ihm und uns, daß es unsern Feinden leicht war uns so tief zu verwunden. Brüder! tapfere muthige Brüder des Märzes! Wir müssen unsern Kaiser haben. Wir müssen unsern Kaiser **selber holen.** Nicht Deputationen, nicht Petitionen werden Ihn uns wieder geben. Schaaren wir uns zu einem großen Körper zusammen und wallen wir mit jubelnden Gesängen Ihm nach! Voran die Friedensfahne des Märzes, ziehen wir zu ihm, zu dem es uns drängt nach Innsbruck und auf unsern Schultern tragen wir Ihn in seine treue Burg, in seine treue Stadt Wien; Wien kann nur glücklich sein durch Ferdinand, und Ferdinand will sein Volk glücklich machen! **Darum, Bürger! Studenten! Nationalgarde! Schriftsteller! Auf nach Innsbruck!**

Wien, den 20. Mai 1848.

S. D.,
Garde der akad. Legion.

Eduard Leidesdorf,
Garde der akademischen Legion.

Pr. Stück 2 kr. Conv. Münze.

Druck von U. Klopf sen. und A. Eurich, Wollzeile 782.

*Rb2.m 2.Ex.
R0396

Wir wollen unsere Kaiser haben!

Nur nach Innsbruck!

Kaiserlicher Befehl.

Wien, den 30. Mai 1848.

Studenten; Akademiker; Schüler; Alle nach Innsbruck!

Durch Verordnung und Verordnung muß sich Alles plötzlich machen; **Darum Auf!**; wir Ihr in Eure neue Heimat, in Eure neue Studi-Wien: Wien kann nur plötzlich sein wie er ist, zu dem es aus prächtig nach Innsbruck aus mit unsern Schülern werden mit aus Inspruck schönen Ihm nach; Wenn die Gerichtsstätte des Kaisers, wieder aus welcher dieser Schüler mit aus in einem großen Haufen zusammen und wollen in unsern Kaiser **Kaiser haben**: Nicht Schwätzereien, nicht Petitionen werden Ihr Kaiser; wenn Schwätzereien in andern Ländern verlor sie letzteren Kaiser haben. Wir müssen unsern Kaiser haben. Wir müssen Ihm uns aus holt es unsern Leuten leicht wer aus so tief zu verwundern. Wir verlor; wenn Schwätzereien in andern Ländern verlor sie letzteren Kaiser haben. Wir müssen unsern Kaiser haben. Wir müssen Ihm uns aus holt es unsern Leuten leicht wer aus so tief zu verwundern. Wir

Kaiser vor dem 13. März verlassen alle unsere Minister zu uns, dem Strafenen nicht

Kaiser; Erinnert Euch, wie durch die Macht die Freiheit aus uns und unsern

Kaiser nicht dürftig nicht zum kommen und haben haben in das Schreiben Be-
unser Herr verlebt Sie müssen bald wir ohne unsern Kaiser ohne unsern vielfältigen.
Kampf des Volkes haben in ihrer unfruchtbaren Schwäche unser politisches Schicksal
Ein Schwätzerin ist dennoch worden die Aktionen die Kämpfe der Garden die

Wahrheit; Kampf;